

Polystyrolplatten „EPS 150 035 PS 20 SE”

Beschreibung

Die Polystyrolplatten EPS 150 035 PS 20 SE tragen nach EN 13163:2012+A1:2015 die Kennzeichnung:

„EPS 150 035 PS 20 SE” EPS-EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-Sb(5)-P(10)-BS200-CS(10)150-DS(N)2-DS(70,-)2-DLT(2)5

Die Platten werden durch Verschäumung von Polystyrol hergestellt und dienen zur Wärmedämmung von Böden, Dächern, Flachdächern und Parkplätzen. Die Platten können in zweierlei Ausführung, mit gerade geschnittenen und gefrästen Plattenkanten (Stufenfalz) angefertigt werden, um eine Plattenverlegung mit Überlappung zu ermöglichen. Die Platten werden standardmäßig im folgenden Format hergestellt: Länge 1000 mm, Breite 500 mm, Dicke 10 mm, wobei der letzte Maß individuell um das Mehrfache von 10 mm erhöht werden kann.

Die relative Kriechverformung der Polystyrolplatten EPS 150 035 PS SE bleibt unterhalb von:

- 2% für gleichmäßig verteilte kalkulierte Druckbelastung von $q_{0,2} = 30 \text{ kN/m}^2$ (3000 kg/m²), und
- 3% für gleichmäßig verteilte kalkulierte Druckbelastung von $q_{0,2} = 45 \text{ kN/m}^2$ (4500 kg/m²).

Anwendung

- DEO dh, DAA dh

Ausführung

Die Polystyrolplatten sind gemäß den Anweisungen des Herstellers und den Vorgaben des Bauplans anzuwenden. Wichtigste Hinweise zur Wärmedämmung von Böden und Decken: der Untergrund muss trocken und eben sein, anderenfalls sollte er zuvor ausgeglichen werden. Den Erdreich berührende Böden bedürfen einer Feuchtigkeitssperre (in Form von Pappe, PE-Folie, Bitumenfolie, wasserverdünnbaren Dichtmassen). Bei Zwischengeschosdecken wird eine Trennschicht aus PE-Folie verwendet. An der Stoßstelle von Wand zur Decke sollen

Randstreifen aufgestellt werden. Es ist empfehlenswert, mit der Plattenverlegung im Eckbereich zu beginnen, wobei die erste Plattenreihe entlang der Wand zu legen und mit leichtem Druck gegen den Randstreifen zu stoßen ist. Die darauf folgenden Reihen sollen im Versatz gelegt werden, ohne dass dabei Kreuzungen von Stoßfugen entstehen. Im Anschluss daran ist die kompakte Wärmedämmschicht (die bei Bedarf aus 2 oder mehreren Plattenschichten bestehen kann) mit einer 0,2 mm dicken PU-Folie als Trennschicht abzudecken, um Feuchtigkeit abzusperren und eventuelles Durchdringen des Untergrunds (Estrich) zwischen die Plattenfugen zu vermeiden. Bei Warmwasser-Fußbodenheizungen werden die Heizungsrohre mit dafür vorgesehenen Klammern auf den bereits mit Folie abgedeckten Platten befestigt. Beim Aufbringen der Untergrundmasse (Estrich) ist es darauf zu achten, dass die Schichtdicke um den Außendurchmesser der Heizungsrohre erhöht wird.

Hinweis

Die Polystyrolplatten dürfen nicht in direkten Kontakt mit Substanzen, die das Polystyrol angreifen können (z.B. organische Lösemittel wie Azeton, Benzol u.ä.), gebracht werden.

Verpackung, Lagerung, Transport

Die Polystyrolplatten EPS 150 035 PS 20 SE werden ausschließlich in Originalverpackungen des Herstellers geliefert. Alle Verpackungen werden mit einem Etikett versehen, auf dem die jeweiligen Produktdaten wie Handelsbezeichnung, Hersteller, Herstellwerk, Herstellungsdatum, einschlägige Norm (EN 13163:2012+A1:2015), normenbezogener Kenncode, erklärte technische Eigenschaften) angegeben sind.

Bei der Lagerung der Polystyrolplatten EPS 150 035 PS 20 SE sollte für einen entsprechenden Schutz vor Beschädigungen und Witterung gesorgt werden.

Technische Dokumentation

- EN 13163:2012+A1:2015
- Konformitätszertifikat: 13 CPD 13 11 639-1

Termo Organika Sp. z o.o.
ul. B. Prusa 33, 30-117 Kraków, Polen

Tel.: +48 12 427 07 40, Fax: +48 12 427 27 21, www.termoorganika.pl, e-mail: styropian@termoorganika.pl

Erklärte Eigenschaften der Polystyrolplatten EPS 150 035 PS 20 SE

Eigenschaften	Erklärte Klasse bzw. Stufe
Maßtoleranzklassen: <ul style="list-style-type: none"> • Dicke • Länge • Breite • Rechtwinkligkeit • Ebenheit 	T(2) ± 2 mm L(3) ± 0,6% oder ± 3 mm* W(3) ± 0,6% oder ± 3 mm* Sb(5) ± 5 mm/m P(10) 10 mm
Biegefestigkeit	BS200 (≥ 200 kPa)
Druckspannung bei 10% Stauchung	CS(10)150 (≥ 150 kPa)
Dimensionsstabilität bei Normklima	DS(N)2 (± 0,2%)
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen (70°C, 48h)	DS(70,-)2 (2%)
Verformung bei definierter Druck- und Temperaturbeanspruchung	DLT(2)5 (≤ 5%)
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	0,035 W/(m·K)
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ _D in 10°C	0,035 W/(m·K)
Brandverhalten Klasse	E (Baustoffklasse DIN 4102-B1)

*) es gilt der Wert mit höherer Toleranz.

Erklärter Wärmewiderstand R_D für ausgewählte Plattendicken (EPS 150 035 PS 20 SE)

Dicke d _N , [mm]	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150
Wärmedurchlasswiderstand R _D , [m ² K/W]	0,25	0,55	0,85	1,10	1,40	1,70	2,00	2,25	2,55	2,85	3,10	3,40	3,70	4,00	4,25
Dicke d _N , [mm]	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300
Wärmedurchlasswiderstand R _D , [m ² K/W]	4,55	4,85	5,10	5,40	5,70	6,00	6,25	6,55	6,85	7,10	7,40	7,70	8,00	8,25	8,55

Platten je Bund, Bundvolumen und Gesamtfläche je Bund für die jeweiligen Plattendicken. Standardformat der Polystyrolplatten (EPS 150 035 PS 20 SE): 1000 mm x 500 mm

Dicke in mm	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200
Platten je Bund (Stückzahl)	48	24	16	12	9	8	6	6	5	4	4	4	3	3	3	3	2	2	2	2
Glatte Platten																				
Bundvolumen (m ³)	0,24	0,24	0,24	0,24	0,225	0,24	0,21	0,24	0,225	0,20	0,22	0,24	0,195	0,21	0,225	0,24	0,17	0,18	0,19	0,20
Gesamtfläche je Bund (m ²)	24,00	12,00	8,00	6,00	4,50	4,00	3,00	3,00	2,50	2,00	2,00	2,00	1,50	1,50	1,50	1,50	1,00	1,00	1,00	1,00

Handelsbüro: Głogów: Tel.: +48 76 835 71 20, Fax: +48 76 835 71 40